

OPENING MANTRA



- Wir bei AYRF singen das ‚Opening Mantra‘ gemeinsam. In anderen Studios kann es auch in der Methode des Call-n-Respond gesungen werden, bei der die Lehrperson einen Teil vorsingt und die Gruppe diesen Teil nachsingt.
- Die ersten Zeilen sind grob ein ‚Danke‘ an die lebenden Lehrer, die diese Tradition weitergeben.
- Die letzten vier Zeilen sind grob ein ‚Danke‘ an Patanjali, der unserer Tradition die theoretische Grundlage gegeben hat: die Sutras.
- Einstimmung, Hingabe, Miteinander, Füreinander.
- Es gibt keine Noten, man singt es von Herzen, da sind Noten egal.

OPENING MANTRA



vande gurūṇām caraṇāravinde sandarśita svātmasukhāvabodhe

Ich verneige mich vor den Lotusfüßen [meiner] Lehrmeister (Guru), weil sie [die Lehrmeister] die süße Erkenntnis des eigenen Selbst (Svātma) enthüllen.

niḥśreyase jāṅgalikāyamāne saṃsāra hālāhala mohaśāntyai

und weil sie wie ein (Dschungel-)Arzt völliges Wohlergehen bringen, um die Illusion (moha), das stärkste Gift (hālāhala) des Weltengangs (Saṃsāra), zu heilen.

OPENING MANTRA



ābāhu puruṣākāraṃ śaṅkhacakrāsi dhāriṇam

*Vor dem, der am Oberkörper von menschlicher Gestalt ist, der
Muschelhorn, Diskus und Schwert trägt,*

sahasra śīrasaṃ śvetam praṇamāmi patañjalim

*der tausend strahlende Köpfe hat, vor ihm verneige ich mich - vor
Patañjali.*